



Bild: pd

## Das erste Mal das «Herzensbrot» empfangen

Regen, Regen, Regen! Doch die Gesichter der Erstkommunikanten strahlten Licht und Freude in alle Herzen und liessen so die Sonne scheinen.

**BALGACH.** 22 Erstkommunikanten durften frohgelaut und auch ein bisschen nervös mit Pater Columban, Pastoralassistentin Anne-Dominique Wolfers und Katechetin Gabi Ammann in die Pfarrkirche einziehen. Die wunderbare musikalische Be-

gleitung durch die Folk-Family liess so manches Herz höher schlagen – und das schlechte Wetter war vergessen.

Die Vorbereitungen zu diesem grossen Fest wie auch der Gottesdienst waren auf das Thema «Jesus, mein Licht» abgestimmt. So verschönerte eine grosse Sonne mit den Strahlen der Erstkommunikanten den Altarraum. Die Kinder durften erstmals das Herzensbrot – die Hostie – empfangen und so Jesus in sich aufneh-

men. Seine Liebe möchte jedes Herz berühren und stärken, «damit auch wir Sonnenstrahlen für andere sein können».

Der Pfarreirat trotzte ebenso dem Wetter und lud nach dem Segen zu einem Apéro unter dem Pavillon ein.

Danach feierten die Erstkommunikanten mit ihren Familien weiter. Sie durften diesen besonderen Tag geniessen. Er wird ihnen immer in schöner Erinnerung bleiben. (GA)



Bild: pd

## Drei Medaillen für die Ringerstaffel

**KRIESSERN.** An der Schweizer Freistil-Meisterschaft der Jugend A und Junioren gewann die RS Kriessern drei Medaillen. Die einzige Goldmedaille ging auf

das Konto von David Loher bei der Jugend A (12 bis 14 Jahre, bis 53 kg).

Jeweils Silber sicherten sich die Junioren (18 bis 20 Jah-

re) Marc Dietsche und Tobias Betschart. Dietsche gewann den Vizetitel in der Gewichtsklasse bis 74 kg, Tobias Betschart bis 84 kg. (RWü)



Bild: pd

## Den Frühling ins Haus gebracht

Am Samstagnachmittag, 16. April, versammelte sich die Sängerschar des Männerchors Au Berneck, um mit einem bunten Liederstrass die Herzen der Zuhörer zu erfreuen.

**AU/BERNECK.** Zahlreichen Menschen ist es nicht mehr vergönnt, den Frühlingsbeginn hautnah in der freien Natur mitzuerleben. Deshalb sind sie hocherfreut und dankbar um Momente, die es ihnen erlauben, einen Teil dieser Glücksgefühle in den eigenen vier Wänden zu erleben. Aus diesem Grund hat sich der Männerchor Au Berneck intensiv auf die beiden Konzerte im Altersheim Hof Haslach, Au (Matinee «halbDrei»), und im Altersheim Städtli in Berneck (Matinee

«4ab4»), vorbereitet. Am Samstagnachmittag, 16. April, versammelte sich die motivierte Sängerschar, um mit einem bunten Liederstrass die Herzen der Zuhörer zu erfreuen. Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner der beiden Altersheime, einige Verwandte und Bekannte sowie die Mitarbeitenden erfreuten sich bei frühlingshaftem Wetter an den Gesangsvorträgen.

Das abwechslungsreiche Repertoire enthielt bekannte Schweizer Melodien wie «Dorma bain» oder «Die Gedanken sind frei». Mit den Liedern «Am jungen Rhein» (Text und Melodie vom Auer Geny Rohner), «Üsa Liechtle» (Text vom Lustenauer Mundartdichter Hannes Grab-

her) sowie dem «Bernecker Lied» (Text und Melodie vom Berner Emil Appius) erwies der Chor auch regionalen Komponisten die Ehre. Abgerundet wurde das Programm mit weiteren besinnlichen und beschwingten Melodien aus dem Alpenraum. Einmal mehr ist es der Dirigentin Nina Prantner gelungen, die fast vollzählig erschienenen Männerchorler charmant und gefühlvoll zu fast perfekten Darbietungen zu leiten. Der Blick in die zahlreichen erfreuten Gesichter der Zuhörer – bei bekannten Melodien wurde teilweise dezent mitgesungen – ist eine eindrückliche Bestätigung für die positive Kraft des (Männer-)Chorgesangs. (alst)

## SVD-Leichtathleten absolvierten Trainingslager

Eine kleine Gruppe topmotivierter Leichtathleten des SVD Diepoldsau-Schmitter verbrachte kürzlich eine Woche in einem Trainingslager in Latsch (Südtirol).

**DIEPOLDSAU.** Von Montag bis Freitag wurden dabei die Disziplinen für die kommenden Wett-

kämpfe trainiert. Aufgeteilt in eine Gruppe der Mehrkämpfer und eine Gruppe der Läufer konnten damit Technik, Kraft und Ausdauer nochmals verfeinert werden. Dabei konnte man auf das Wissen und die Erfahrung der Trainer des KTV Oberriets zählen, die alle in ihre Trainingsgruppe aufgenommen

hatten. Die Fortschritte in den Kern-Disziplinen waren enorm.

Daneben blieb aber auch genügend Zeit für Spiele, eine Wanderung auf den Hausberg St. Martin, einen Ausflug nach Meran und das Hallenbad zur Regeneration, sodass auch der Spass nicht zu kurz kam. (HH)



Bild: pd

Die SVD-Leichtathleten absolvierten ein Trainingslager im Südtirol.

## Jam-Session mit Startrompeter Rüdiger Baldauf

Kürzlich veranstaltete die SSC Big Band Rheintal anlässlich der Jazzwoche eine Jam-Session mit dem deutschen Startrompeter Rüdiger Baldauf.

**ALTSTÄTTEN.** Erfreulich viele improvisationsfreudige Musiker vom ganzen Kanton, auch vom benachbarten Appenzellerland und Kanton Thurgau, aus dem Vorarlberg, ja sogar von Deutschland

finden den Weg ins Chunrat – Haus der Musik.

Den Anfang machte die Stamm-Band mit Lukas Stocker am Piano, Dave Mäder am Bass und Mario Söldi am Schlagzeug. Die routinierten Musiker gaben die Basis für die Solisten, allen voran mit den genialen und tollen Soli von Rüdiger Baldauf auf der Trompete oder dem Flügelhorn. Es glänzten aber auch an-

dere anwesende Musiker mit energiegeladenen Soli mit Saxophon, Trompete, Posaune, Klavier und Schlagzeug. So füllte sich bis in die Abendstunden der Alpha-Saal mit jazzigen Klängen.

Zwischendurch und nach Abschluss der Session konnte an der Bar im Vorraum eine Erfrischung zu sich genommen und ausgiebig geplaudert werden. (EK)



Bild: pd

Die SSC Big Band Rheintal mit dem deutschen Startrompeter Rüdiger Baldauf.

## Konzert der «Jungen Stadtmusikanten» im Alters- und Betreuungsheim Forst

**ALTSTÄTTEN.** Am Samstag, 16. April, begeisterten die Jungen Stadtmusikanten aus Altstätten die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die zahlreichen Gäste mit einem schwungvol-

len Konzert. Diese Formation feierte im vergangenen Jahr das 30-jährige Bestehen und wurde von Fritz Schuster, der bis zu seinem Tod im Jahr 2013 im Alters- und Betreuungs-

heim Forst lebte, ins Leben gerufen.

Im Gedenken an ihr Gründungsmitglied spielen die junggebliebenen Musikanten jedes Jahr ein Konzert im «Forst». (sk)



Bild: pd

Die Jungen Stadtmusikanten begeisterten die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die zahlreichen Gäste mit einem schwungvollen Konzert.